

„Mit siebzehn hat man noch Träume.

...da wachsen noch alle Bäume in den Himmel.“ Bei uns in den Puppenspielhimmel. Voriges Jahr haben wir eine große Schatzkiste gepackt, sind darauf gestiegen, um unsere Hände noch höher strecken zu können - und diese Anstrengung hat sich gelohnt! Wir haben die Herzen der großen und kleinen Zuschauer höher schlagen lassen, alle Vorstellungen waren ausverkauft. Das hat uns Mut gemacht, auf diesem Weg weiter zu gehen und die 17. Schatzkiste noch voller zu packen, neue Dinge auszuprobieren, um Ihnen, liebes Publikum, die große Vielfalt der Puppenspielkunst zu präsentieren.

Zum ersten Mal werden Sie auf unserem Festival ein Schwarzlichttheater erleben, extra dafür haben wir ein Theater aus unserer Partnerstadt Zielona Gora eingeladen. Ja, und damit ist unser kleines Festival **international** geworden! Diese Kunstform wird sie verzaubern. Auch den Studenten der Hochschule für Puppenspielkunst „Ernst Busch“ wollen wir eine Plattform bieten. So wird Jana Weichelts Inszenierung „Froh ist der Schlag unserer Herzen“ auch ihre Herzen froh machen.

Und natürlich zählt zu den Schätzen die Inszenierung der „Berliner Stadtmusikanten, Teil 2“, um wieder kräftig lachen zu können, muss man den 1. Teil nicht gesehen haben. Auch die wunderschönen großen Puppen werden sie faszinieren. Im Gegensatz dazu kommt „Der große Coup“ ganz ohne Puppen aus. Die tollen Spieler lassen durch ein perfektes Materialspiel die Figuren in Ihrem Kopf entstehen. Ein turbulentes, verrücktes Stück, ein Comic-Krimi, den sie unbedingt gesehen haben sollten!! Eingeladen wurde auch Frieder Kräuter- ein „Urgestein“ unter den Puppenspielern. In seiner „Bettleroper“ beherrscht er elf Puppen und mehrere Instrumente. Und lassen Sie unbedingt Ihre Kinder in die Schatzkiste schauen. Natürlich sind wieder Lieblingsmärchen wie „Rumpelstilzchen“ und „Drosselbart“ dabei. Der Teufel hat die Pfannkuchen alle aufgefutert und der Kasper muss einen Alarm auslösen, eine rasante Jagd beginnt. Genauso wild geht es dort zu, „Wo die wilden Kerle wohnen“. Und wer es sanfter mag, „...was für's Herze eben...“, der muss sich unbedingt „Josephine und Parcival“ ansehen, eine süße Liebesgeschichte zwischen einer Sau und einem Wildschwein.

Ach, ich könnte noch weiter schwärmen, aber schauen Sie doch selbst vorbei! Wir freuen uns! Also: tief Luft holen - Hände weit nach oben strecken- und loslaufen zum Kartenvorverkauf. Wir sehen uns!

Martina Kohlschmidt
**Verein der Freunde und Förderer
 des Puppenspiels e.V. Cottbus**



Wolfgang Lasch



LAGEPLAN

Sag mal, geht's noch?
 Berliner Stadtmusikanten Teil 2 Regie: Pierre Schäfer / Theater Zitadelle, Berlin / Dauer: 80 Min. / Es spielen Regina und Daniel Wagner

Zwei Schafe wollen im Altersheim „Zum Sonnenschein“ grasen! Frau Kuh, Herr Wolf, Frau Katze und Herr Spatz sind gar nicht erfreut darüber. Verwicklungen, ein Jahrhundertraub, neue Freund- oder Feindschaften, Liebschaften, und vielleicht doch endlich eine Reise nach Berlin, alles ist möglich in dem neuen Stück. Um es mit Frau Katze zu sagen: „Sag mal, geht's noch?“

Freitag 21. Oktober 2016

ERÖFFNUNG

19:30 Uhr Foyer
Laschis Barocktheater
 Wolfgang Lasch und Magda Rasch aus Potsdam und Cottbus spielen für Sie vor, nach und zwischen den Vorstellungen.
20:00 Uhr großer Saal
Sag mal, geht's noch? (Berliner Stadtmusikanten Teil2)
 Theater Zitadelle, Berlin

PUPPENSPIELFEST INTERNATIONAL

22:00 Uhr großer Saal
Oddysey
 Młodzieżowe Centrum Kultury i Edukacji, Zielona Gora



Samstag 22. Oktober 2016

10:00 Uhr großer Saal
Rumpelstilzchen
 Theater Anna Rampe, Berlin
15:00 Uhr kleiner Saal
Alarm im Kaspertheater
 Theater Egolette Vagabund, Leipzig
17:00 Uhr kleiner Saal
Josephine & Parcival
 Buchfink Theater, Göttingen

DIE LANGE NACHT DES PUPPENSPIELS

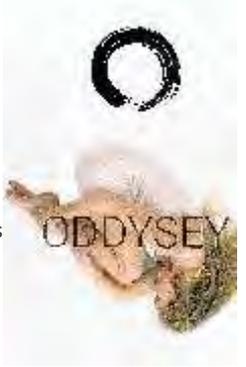
Musikalische Umrahmung des Abends:
Jens Seidenfad aus dem Löwenberger Land auf dem Akkordeum
 Außerdem: **Christoph Buchfink** vom Buchfinktheater nimmt sie mit auf „Eine Reise in das Herz des Motorblocks“
19:30 Uhr großer Saal
Der große Coup
 Cargo-Theater, Freiburg
21:30 Uhr großer Saal
Die Bettleroper (frei nach John Gay)
 Puppentheater Guggelhupf, Gernsbach
23:00 Uhr kleiner Saal
Froh ist der Schlag unserer Herzen
 Abschlussinszenierung Jana Weichelt Hochschule für Puppenspielkunst „Ernst Busch“

Sonntag 23. Oktober 2016

10:00 Uhr kleiner Saal
Wind, Wind
 Piccolo Theater, Cottbus
11:00 Uhr großer Saal
2 Prinzessinnen spielen Drosselbart
 Theatergeist, Berlin
16.00 Uhr großer Saal
Wo die wilden Kerle wohnen
 Theater des Lachens, Frankfurt/Oder

Vormittags- und Nachmittagsvorstellungen
 Erwachsene 8 € / Ermäßigt 6 €
 Kinder 4 €
Abendvorstellungen (Einzelpreis)
 Erwachsene 12 € / Ermäßigt 10 €
Zwei Abendvorstellungen zu einem Preis
 Erwachsene 20 € / Ermäßigt 16 €
Lange Nacht des Puppenspiels 3 Stücke zu einem Preis
 Erwachsene 30 € / Ermäßigt 24 €

Oddysey
 Theaterperformance mit Bewegung und Schwarzlicht unter artistischer Leitung von Marek Zadłużny, Młodzieżowe Centrum Kultury i Edukacji, Zielona Gora (Polen)
 Oddysey ist der Versuch, einen Menschen zu zeigen, seine Erfahrungen über Bewegung und Beleuchtung auszudrücken und die Frage nach dem Wesen des Lebens zu beantworten. Ist es eine Sammlung von Geschichten, die sich nur wiederholen? Oder können wir die Kreise durchbrechen? Wir freuen uns auf unsere polnischen Freunde aus der Cottbuser Partnerstadt Zielona Gora.



KARTENVORBESTELLUNGEN unter: 0355 - 23 687

Erich Kästner Platz, 03046 Cottbus / Büroöffnungszeiten: Mo-Do. 10-12 und 13- 17 Uhr Fr. 10-12 Uhr
ACHTUNG! Vorbestellte Karten müssen bis zum 19.10. im Piccolo Theaterbüro abgeholt werden. Ansonsten gehen sie zurück in den Freiverkauf.

Rumpelstilzchen ab 4 Jahren / Dauer: 50 Min.

Theater Anna Rampe, Berlin

Regie: Daniel Wagner / Es spielt: Anna Fregin



Leider reden Müller oft dummes Zeug, aber nur wenn sie schöne Töchter haben. Und das hat der Müller jetzt davon. Nun sitzt seine Tochter im Verlies und soll Stroh zu Gold spinnen. Da ist guter Rat teuer. Zum Glück gibt es Märchen! Sonst hätten wir nie etwas von diesen unglaublichen Geschichten gehört, die vor langer, langer Zeit, auf jeden Fall wahrscheinlich, vielleicht wirklich passiert sind.

Alarm im Kaspertheater Dauer: 50 Min. Für

Kinder ab 4 Jahren / Spiel: Steffi Lampe

Theater Egolette, Leipzig / Regie: Inga Schmidt

Hurra! Oma hat Geburtstag heute, geladen ist die ganze Meute: Kasper, König, Krokodil, Hex und Räuber Teofil. Ein heiter turbulentes Kaspertheater frei nach dem Kinderbuchklassiker "Alarm im Kaspertheater", in welchem das kleine Teufelchen Omas Pfannkuchen stibizt.



Wind, Wind ab 1 ½ bis 4 Jahren

Piccolo Theater Cottbus / Spieldauer: 45 Minuten

Es spielen: Maria Schneider und Hauke Grewe

Regie und Kozept: Heidi Zengerle

Theater für die Aller kleinsten. Eine farbige Bühnenluftlandschaft aus Tüchern, Luftballons, Seifenblasen, Windrädern und Luftpumpen lädt zum Schauen, Entdecken, Hören, Mitmachen und Staunen ein. Im zweiten Teil des Stückes können die Kinder auf der Bühne selbst zu Entdeckern und Akteuren werden.



Der große Coup (ein Comic Krimi)

Cargo-Theater, Freiburg / Dauer: 80 Minuten

Regie: Mark Kingsford / Spiel: Samuel Kübler und Stefan Wiemers

In schnell geschnittenen Sequenzen, in rasanten Orts- und Perspektivwechseln werden hochkonzentrierte Einbruchszenen, spannende Verfolgungsjagden und Rettungsaktionen in letzter Sekunde gespielt. Ein Comic-Theaterstück im Spagat zwischen radikaler Reduktion und verspielter Übertreibung, gewürzt mit jeder Menge Slapstick. Nichts für schwache Nerven....



Die Bettleroper (frei nach John Gay)

Puppentheater Gugelhupf, Gernsbach / Dauer: 70 Min.

Regie: Jörg Kräuter / Spiel: Frieder Kräuter

Nicht die große Oper mit subventioniertem Pomp, mit großer Bühne, großem Orchester und großem Chor sind hier zu sehen, sondern ein Bettler. Der hat die gesamte Londoner Unterwelt in einer Bretterkiste versammelt und seine Oper als Einmannorchester live mit Ziehharmonika, Flöte, Tamburin, Cazzoo und Mundharmonika begleitet.



Froh ist der Schlag unserer Herzen

Abschlussinszenierung von Jana Weichelt - Hochschule für zeitgenössische Puppenspielkunst „Ernst Busch“, Dauer 40 Minuten

Im ehemaligen Haus der Pioniere "German Titow" in der Parkaue 25, wo heute Puppenspieler ausgebildet werden und Das Weite Theater seine Bühne hat, wird sauber gemacht. Eine Putzfrau entdeckt während ihrer Arbeit Dokumente aus einer vergangenen Zeit. Im Blick zurück begegnet sie alten Zeitgenossen und ihrer Kindheit als Thälmannpionier. Lebt das Vergangene weiter?...

Mit freundlicher Unterstützung:

Grafik-Designer M. Bärmich / adtower - Agentur für Printmedien / Schauwerbegestalterin U. Ketzmerick / Logopädie Verena Klatt und Kerstin Kircheis, MdL



Josephine und Parcival ab 5 Jahren

Buchfinktheater Göttingen / Dauer: 45 Minuten

Es spielt: Chirstoph Buchfink / Regie: Mark Lowitz

Bauer Kruse hat drei Schweinekuhlen: die Unter-, die Mittel- und die Oberkuhle. Josephine lebt in der Unterkuhle zwischen "fressen, matschen und schlafen!" Sie träumt jedoch von einem besseren Leben. Davon, einmal ein mittelkuhles oder gar ein oberkuhles Schwein zu sein. Eines Nachts macht sie sich tatsächlich auf den Weg. Sie verlässt ihre Kuhle und versucht ihr Glück.

Hessischer Kleinkunstpreis und 1.Preis der Kinderjury Göttingen



Zwei Prinzessinnen spielen Drosselbart

ab 4 Jahren / Dauer: 45 Minuten / Theatergeist, Berlin Spiel+Regie: Alexandra Kaufmann und Annegret Geist

Zwei große Prinzessinnen erinnern sich: Da war doch noch eine Dritte! Eine, die nicht erwachsen werden will. Oder vielleicht nicht richtig erwachsen werden kann? Der Vater, der sie liebt, will das Beste für sie: die Heirat. Die Prinzessin aber macht sich über alle Bewerber lustig, besonders über einen König, dem das Kinn ein wenig krumm gewachsen ist– ein »Drosselbart« eben.



Wo die wilden Kerle wohnen ab 4 Jahren /

Theater des Lachens, Frankfurt-Oder / Dauer: 50 Min.

Es spielt: Björn Langhans / Regie: Matthias Friedrich

Max ist wütend. Sind wir das nicht alle manchmal und werden dann wild und wollen nur noch tun, was uns gefällt? – Natürlich! Als wilder Kerl von seiner Mama beschimpft, geht Max auf eine weite Reise an einen geheimnisvollen Ort, mit Riesen hunger und vor Kraft strotzend.



Programm



HÄNDE HOCH

17. Cottbuser Puppenspielfest

21.-23.Oktober 2016

Veranstalter:

Piccolo
THEATER

Verein der Freunde und Förderer
des Puppenspiels e.V. Cottbus

www.puppenspiel-cottbus.de

www.piccolo-cottbus.de